Objekt:	Pan und Selene
Museum:	Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de
Sammlung:	Gemäldesammlung, Originalausstattung Schloss Wörlitz
Inventarnummer:	I-314

Beschreibung

Auf der linken Bildseite steht vor einer lieblichen Landschaft hochaufgerichtet Pan, dessen fellbewachese Beine kaum von der Ziege, die neben ihm steht, zu unterscheiden sind. Von seiner Schulter fällt lose ein Fell, das seinen Hirtenstab halb verdeckt. Seine Syrinx hängt an einer großen Kiefer neben ihm. Mit dem rechten Arm hält er Diana, zu der er aufschaut, das schneeige Vlies entgegen. Die Göttin, die in reiche Gewänder gehüllt ist, schwebt von oben an ihn heran und scheint zu zögern, das Gebotene anzunehmen.
Vorlage waren Fresken im Palazzo Farnese in Rom. (KSDW)

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	189,4 x 156,7 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1600
	wer	Annibale Carracci (1560-1609)
	wo	Rom
Gemalt	wann	1770
	wer	Vincenzo Robillard (1742-1778)
	wo	Rom

Schlagworte

- Antike Mythologie

- Antikenrezeption

Literatur

- Harksen, Marie-Luise (1939): Die Kunstdenkmale des Landes Anhalt. Bd. II.2 (Wörlitz). Burg
- Rode, August (1798): Beschreibung des fürstlichen Anhalt-Dessauischen Landhauses und englischen Gartens zu Wörlitz. Dessau 1788 (1798 2. Aufl.)